



Die XIV. Vorgab.

Betrachtung.

Wann auf einem Punct (D) in eine gegebene gerade Linie (DC) zwei gerade Linien (DA, DB;) nicht auff eine Seiten gezogen seynd, und hernachmahln die zween Winckeln (a und $b + c$) zween rechten Winckeln gleich groß gemacht haben: so werden sothane zwei Linien (DA, DB) schnur geradt ligen (das ist, die Linie ADB wird eine gerade Linie seyn.)

Beweis.

Gesetzt, es wären die Linien AD, und DB nicht eine schnurgerade Linie: so seye dann eine solche eine andere, als wie DE, welche mit AD eine schnurgerade Linie machen solte.

Darauff folget, weiln die gerade Linie CD auff der vermeinten schnur geraden Linie ADE stehet,

Daß die zwey $\angle a$ und b \square seyn, zween rechten Winckeln. d. 13. I.

Nach der Vorgab aber seynd die $\angle a$, und $b + c$ auch \square , zween rechten Winckeln.

Wann man nun beyderseits den gemeinen $\angle a$ abziehet,

so wird überbleiben der $\angle b$ \square , dem $\angle b + c$.

Welches nicht möglich ist, daß nemlich ein Theil seinem ganzen gleich seye.

Darumben ist zu sagen, daß die Linie ADB alleyn dieselbe schnurgerade d. 9. ax. Linie seyn müsse.

Welches zu beweisen ware.